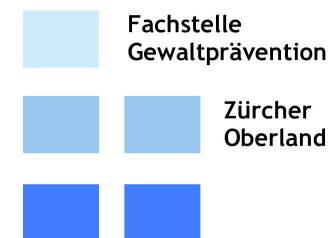


Informationsveranstaltung im Stadthausaal Effretikon am 13. Dezember 2011



# "Böse Buben"

Vandalismus und Gewalt, um sich Gehör zu verschaffen oder weil es einfach geil ist? Böse Buben in der Sackgasse: nicht verstanden und emotional ohnmächtig. Kurze anschauliche Impulsreferate beleuchten Hintergründe und wirksame Wege der Gewaltprävention bei Knaben und jungen Männern. Diskutieren Sie Ihre Fragen mit den Experten.

## Wirksame Gewaltprävention in Schule und Gemeinde

Ab 13:00 Einlass – Beginn Registrierung der Teilnehmenden

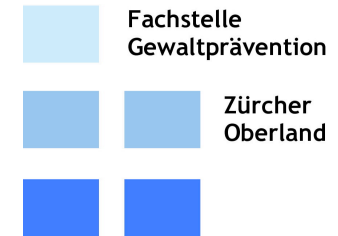
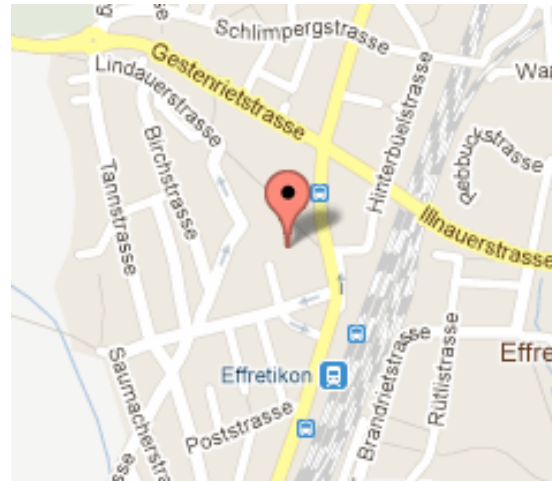
13:30	<b>Begrüssung</b>	<b>Die Experten:</b>
13:35	<b>ACHTUNG! SelbstSicherheit für Knaben und junge Männer</b> Umgang mit Aggression und Ohnmacht erlernen. Stressbasiertes Training für Opfer und Täter.	<b>Alex Maspoli</b> Geschäftsführer IMPACT SelbstSicherheit Zürich
14:05	<b>Täterarbeit / Gewaltberatung</b> Das Hamburger Modell. Wirksame Täterarbeit mit gewalttätigen Männern.	<b>Alexander Michel</b> Gewaltberater GHM, Konflikt.Gewalt. Rapperswil
14:35	<b>Killergames und Neue Medien</b> Faszination, Auswirkungen und Umgang aus polizeilicher Sicht	<b>Rolf Weilenmann</b> Chef Jugenddienst Kantonspolizei Zürich
15:05	<b>Pause</b>	
15:30	<b>Erfolgreiche Gewaltprävention</b> Vernetzt oder Verstrickt? Wie können die politische Gemeinde und die Schule wirksam zusammenarbeiten?	<b>Lothar Janssen</b> Psychotherapeut FSP / Schweizerisches Institut für Gewaltein-schätzung / Beratungs- und Präventionsstelle der Schule Hombrechtikon
16:00	<b>Frühintervention an Schulen</b> Was tun, wenn man nicht wegschaut? Konzepte und Instrumente, die im Schulalltag machbar sind.	<b>Jürg Mätzener</b> Schulsozialarbeiter, Systemische Therapie und Beratung von Familien und Jugendlichen <b>Thomas Brändle</b> Leiter Fachstelle Gewaltprävention Zürcher Oberland, Uster
16:30	<b>Podiumsdiskussion</b> Fragen der Teilnehmenden an die Referenten	Moderation: Thomas Brändle, Fachstelle Gewaltprävention ZO
17:15	<b>Veranstaltungsende</b>	

Unkostenbeitrag Fr. 50.- bei Anmeldung bis 31. Oktober, Fr. 70.- bei Anmeldung ab 1. November 2011

## Durchführungsort

Stadthausaal Effretikon  
Märtplatz 23  
8307 Illnau-Effretikon

3 Gehminuten vom Bahnhof Effretikon



## Kosten

Fr. 50.- bei Anmeldung bis 31. Oktober 2011  
Fr. 70.- bei Anmeldung ab 1. November 2011

## Interessiert?

Senden Sie Namen, Adresse und Funktion per e-mail an: [anmeldung@gewalt-praevention.ch](mailto:anmeldung@gewalt-praevention.ch)  
Sie erhalten umgehend detailliertere Informationen zusammen mit unserer Rechnung.

## Anmeldefrist

30. November 2011